

Horizont 2020 – das neue Rahmenprogramm für Forschung und Innovation:

I Übersicht / Beteiligungsregeln

II Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in Horizont 2020



Stefan Hillesheim
IKT-Strategien und EU-Synergien

Dienstleistungen für deutsche Antragsteller:

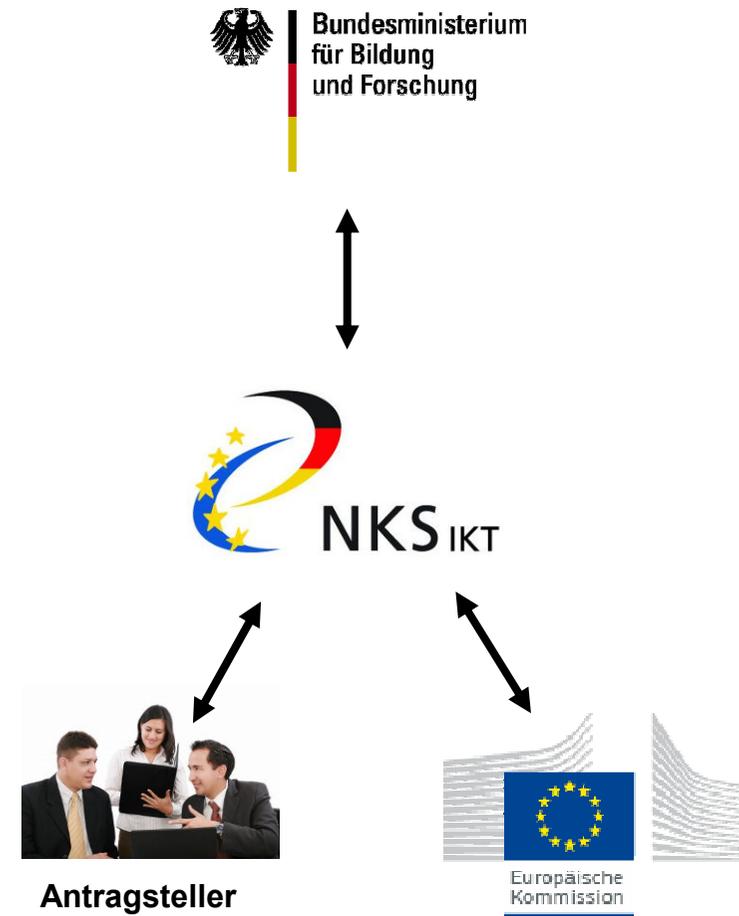
- Beratung bei Antragstellung und Projektdurchführung
- Bereitstellung von Informationsmaterial
- Durchführung von Informationsveranstaltungen

Unterstützung des BMBF:

- bei forschungspolitischen Entscheidungen
- im IKT-Programmausschuss der Mitgliedstaaten
- Bei der Abstimmung mit nationalen Fachprogrammen und der Forschungsszene

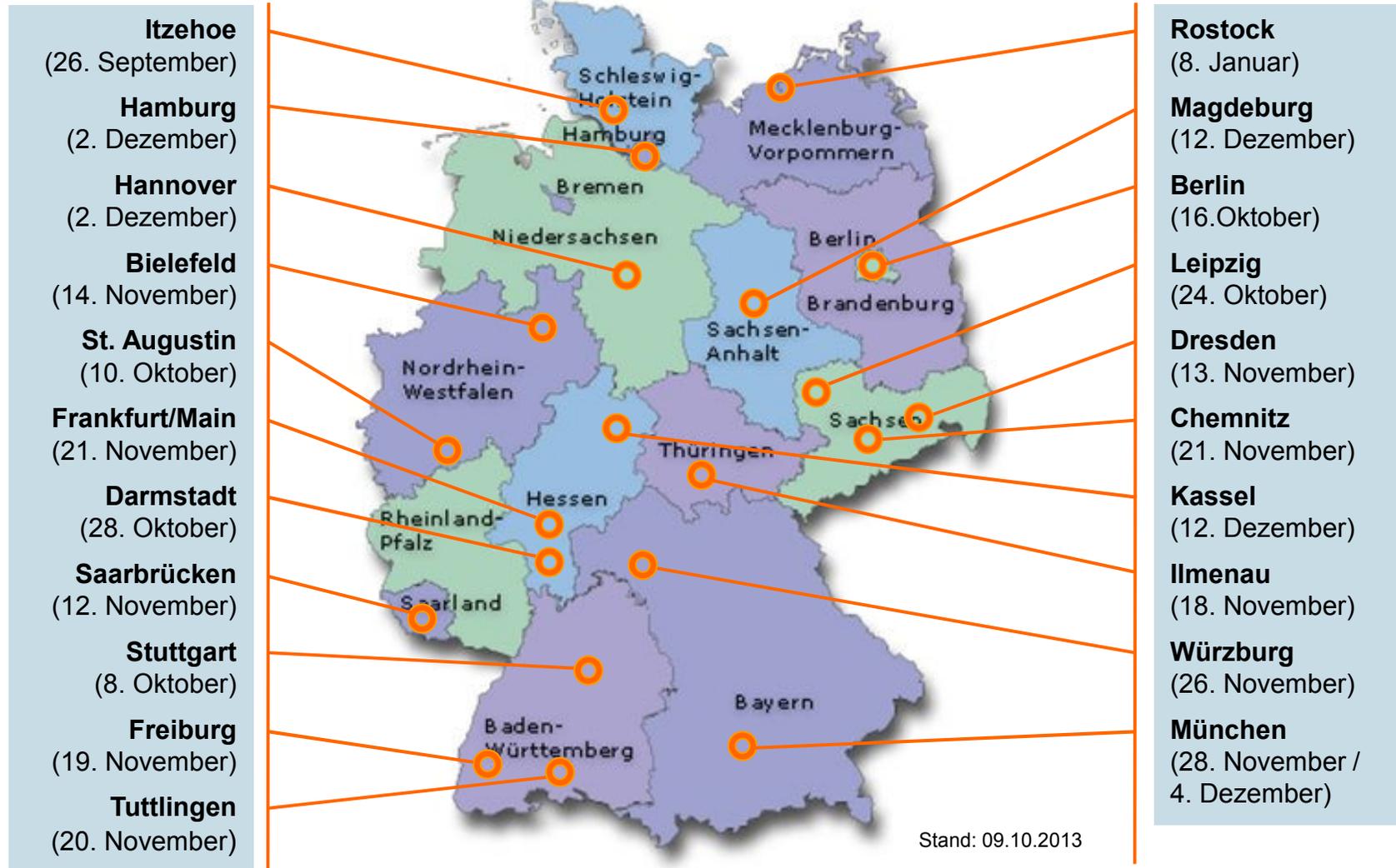
Zusammenarbeit in Europa:

- mit den Beratungsstrukturen der Europäischen Kommission (CAF, ETPs)
- mit dem europäischen NKS-Netzwerk (ideal-ist)



Informationskampagne 2013 in den Regionen

Chancen in den ersten IKT-relevanten Ausschreibungen in Horizont 2020



Horizont 2020 – Rahmenprogramm für Forschung und Innovation



- Finanzvolumen: ~ 70 Mrd. € (Trilog Juli 2013)
- Laufzeit: 01.01.2014 – 31.12.2020
- Drei Schwerpunkte:
 - I Wissenschaftsexzellenz (31,7%)
 - II Führende Rolle der Industrie (22,1%)
 - III Gesellschaftliche Herausforderungen (38,5%)
- Zusätzliche Maßnahmen u. Initiativen:
 - Wissenschaft mit und für die Gesellschaft
 - Verbreitung von Exzellenz und Ausweitung der Beteiligung
 - Gemeinsame Forschungsstelle (JRC)
 - Europäisches Innovations- und Technologieinstitut (EIT)

[Vorläufige Angaben]



Horizont 2020*

I Wissenschaftsexzellenz

- Europäischer Forschungsrat (ERC)
- Künftige und neu entstehende Technologien (FET)
- Marie-Skolodowska-Curie-Maßnahmen
- Forschungsinfrastrukturen

II Führende Rolle der Industrie

- Führende Rolle der grundlegenden und industriellen Technologien:
 - Informations- und Kommunikationstechnologien
 - Nanotechnologien
 - Fortgeschrittene Werkstoffe
 - Biotechnologie
 - Fortgeschrittene Fertigung und Verarbeitung
 - Raumfahrt
- Zugang zur Risikofinanzierung
- Innovationen in kleinen und mittleren Unternehmen

III Gesellschaftliche Herausforderungen

- Gesundheit, demografischer Wandel und Wohlergehen
- Biowirtschaft: Ernährungs- u. Lebensmittelsicherheit, nachhaltige Land- u. Forstwirtschaft, marine, maritime u. limnologische Forschung
- Sichere, saubere und effiziente Energieversorgung
- Intelligenter, umweltfreundlicher und integrierter Verkehr
- Klimaschutz, Ressourceneffizienz und Rohstoffe
- Integrative, innovative und reflektierende Gesellschaften
- Sichere Gesellschaften

Wissenschaft mit und für die Gesellschaft

Verbreitung von Exzellenz und Ausweitung der Beteiligung

Direkte Maßnahmen der Gemeinsamen Forschungsstelle (JRC) außerhalb des Nuklearbereichs

Das Europäische Innovations- und Technologieinstitut (EIT)

[Vorläufige Angaben]



Horizont 2020 – Merkmale

Bereichsübergreifende Aspekte:

- IKT in allen Teilen von Horizont 2020 mit eigenem Bereich der IKT als Basis- und Schlüsseltechnologie
- Ein allumfassendes Arbeitsprogramm untergliedert in mehrere Teile

Fokus auf Forschungs- und Innovationstätigkeiten:

- Wertschöpfungskette von der Forschung über die technologische Entwicklung, Demonstration und Innovation bis zur Markteinführung

Umsetzung über transnationale Kooperationsprojekte:

- ergänzt durch öffentlich-private Partnerschaften (z.B. JTI) und öffentlich-öffentliche Partnerschaften (z.B. ERA-NET), Wissens- und Innovationsgemeinschaften (KIC) des EIT

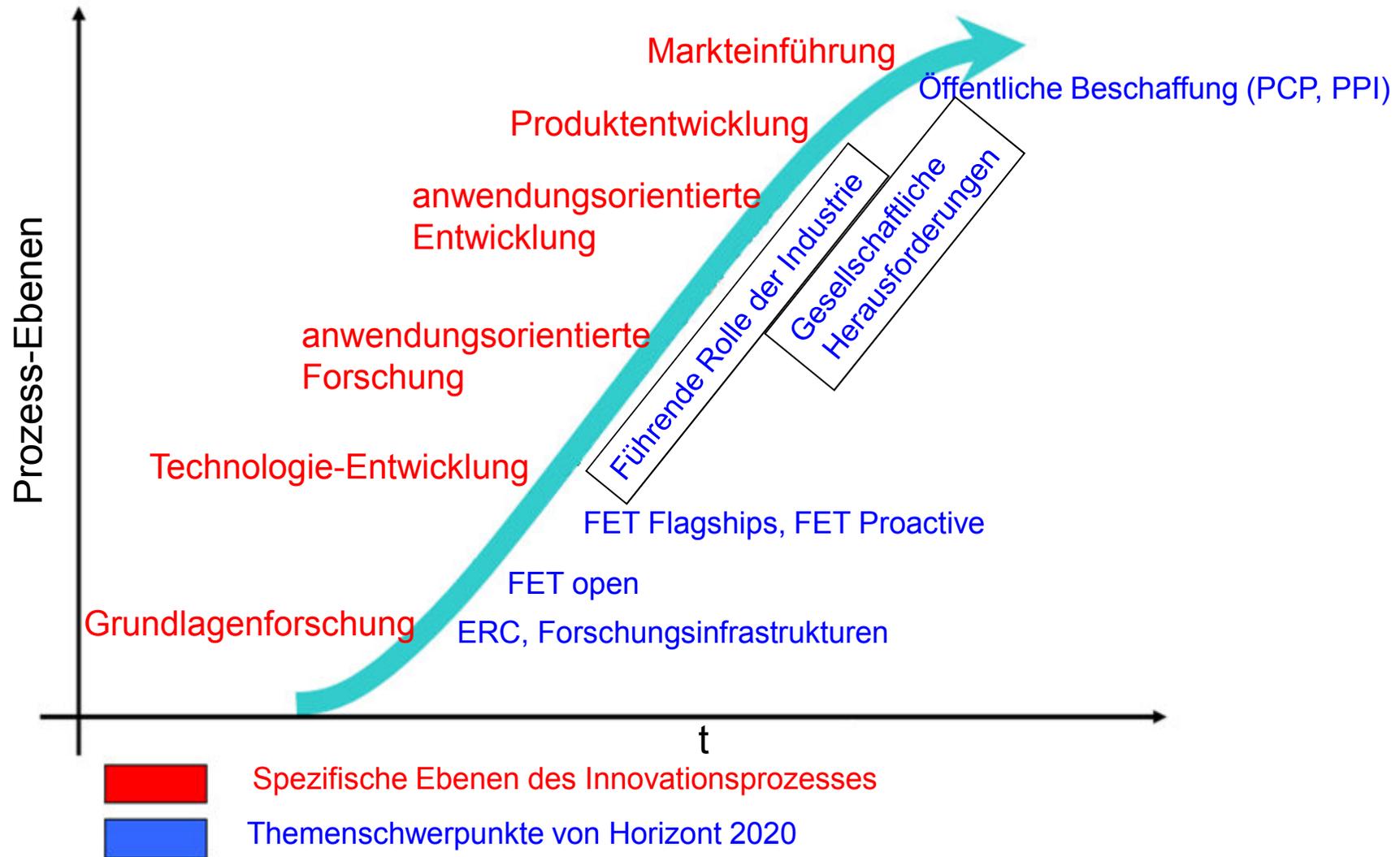
20% des Budgets für KMU:

- Forderung aus Trilog-Verhandlungen, dass mindestens 20% aus den Teilen „Führende Rolle der Industrie“ und „Gesellschaftliche Herausforderungen“ an KMUs gehen.

[Vorläufige Angaben]



Horizont 2020: Innovationsförderung durch integrative Architektur



Horizont 2020 – das neue Rahmenprogramm für Forschung und Innovation:

I Übersicht / Beteiligungsregeln

II Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)
in Horizont 2020



Stefan Hillesheim
IKT-Strategien und EU-Synergien

Teilnahmebedingungen:

- Mindestens **3** unabhängige Rechtspersonen aus **3** unterschiedlichen EU-Mitgliedstaaten oder assoziierten Staaten
- Zusätzlich zur Mindestteilnahmebedingung: Rechtspersonen aus anderen Ländern (d.h. gesamte Welt)
- **Sonderregelung** d.h. Teilnahme **einer** Rechtsperson bei:
 - Pionierforschungsmaßnahmen des Europäischen Forschungsrats (ERC)
 - Maßnahmen zur Kofinanzierung von Programmen
 - bei Koordinierungs- und Unterstützungsmaßnahmen
 - Mobilitäts- und Ausbildungsmaßnahmen
 - Maßnahmen des KMU-Instruments
- Weitere Sonderregelungen können im Arbeitsprogramm festgelegt werden

[Vorläufige Angaben]



Regeln für Teilnahme und Förderung

Förderung können erhalten:

- Rechtspersonen aus EU-Mitgliedstaaten oder assoziierten Staaten
- internationale Organisationen von europäischen Interesse
- Rechtsperson aus Drittstaaten nur in begründeten Ausnahmefällen oder explizit im Arbeitsprogramm genannt!

Maximale Förderquoten:

Direkte Kosten (gesamte förderfähige Ausgaben):

- Forschung- & Innovationsaktivitäten: bis zu 100% für alle
- Innovationsaktivitäten und -Maßnahmen zur Kofinanzierung von Programmen: bis zu 70% für alle, Ausnahme: bis zu 100% für 'Non-Profit'-Organisationen

Indirekte Kosten (d.h. Gemeinkosten):

- Pauschalsatz von 25 % der gesamten direkten förderfähigen Kosten
- Sonderregelungen können im Arbeitsprogramm genannt werden

[Vorläufige Angaben]



Kalkulation in FP7 und Horizont 2020

- FP7 „Verbundprojekt“

Participant short name	Funding rate for RTD %	Indirect costs method	RTD/Innovation		Demonstration (50% reimbursement)		Management (100% reimbursement)		Other (100% reimbursement)		Total costs	Requested EU contribution
			Direct costs	Indirect costs	Direct costs	Indirect costs	Direct costs	Indirect costs	Direct costs	Indirect costs		
University A	75	60%	531.250	318.750			175.000	105.000	156.250	93.750	1.380.000	1.167.500
Foundation B	50	20%	625.000	125.000	58.334	11.666			144.896	28.979	993.875	771.375
University C	75	Simplified	481.000	240.500	26.667	13.333			133.334	66.666	961.500	761.125
SME D	75	60%	281.250	168.750	140.625	84.375			43.750	26.250	745.000	520.000
Enterprise E	50	Real	270.270	229.730	162.162	137.838			54.054	45.946	900.000	500.000
SME F	75	Real	390.000	310.000	61.289	48.711			111.433	88.567	1.010.000	780.000
Total			2.578.770	1.392.730	449.077	295.923	175.000	105.000	643.717	350.158	5.990.375	4.500.000

- Horizont 2020 „Forschungs- & Innovationsaktivitäten“

Participant short name	Estimated eligible costs		Total costs	Requested EU contribution (100%)
	Direct costs	Indirect costs (25%)		
University A	862.500	215.625,00	1.078.125,00	1.078.125,00
Foundation B	828.230	207.057,50	1.035.287,50	1.035.287,50
University C	641.001	160.250,25	801.251,25	801.251,25
SME D	465.625	116.406,25	582.031,25	582.031,25
Enterprise E	486.486	121.621,50	608.107,50	608.107,50
SME F	562.722	140.680,50	703.402,50	703.402,50
Total	3.846.564	961.641,00	4.808.205,00	4.808.205,00

[Quelle: EU-Commission „Factsheet: Rules under Horizon 2020“]



Maßnahmen für kleine und mittlere Unternehmen (KMU):

- spezielle KMU Maßnahmen sind vorgesehen in LEIT „Führende Rolle bei grundlegenden und industriellen Technologien“ und „Gesellschaftlichen Herausforderungen“
- min. 20 % aller Haushaltsmittel insg. in LEIT u. „Gesellschaftlichen Herausforderungen“ an KMU

KMU Instrument :

- nur KMU dürfen eine Förderung beantragen (Unterstützung von Einzelunternehmen möglich)
- Projekte mit einem einzelnen Teilnehmer zulässig
- Unterstützung wird in verschiedenen Phasen geleistet von der Idee zum Markt

[Vorläufige Angaben]



Bewertungskriterien:

Die eingereichten Vorschläge werden in der Regel auf der Grundlage der folgenden Kriterien bewertet:

- (a) Exzellenz;
- (b) Wirkung;
- (c) Qualität und Effizienz der Durchführung.

Ausnahme: Ausschließlich auf der Grundlage des Kriteriums der Exzellenz werden Vorschläge für ERC-Pionierforschungsmaßnahmen bewertet.

- Kriterien können unterschiedliche Gewichtung erhalten!
- Vorschläge werden entsprechend den Bewertungsergebnissen in eine Rangfolge gebracht. Die Auswahl erfolgt anhand dieser Rangfolge.

[Vorläufige Angaben]



Horizont 2020 – das neue Rahmenprogramm für Forschung und Innovation:

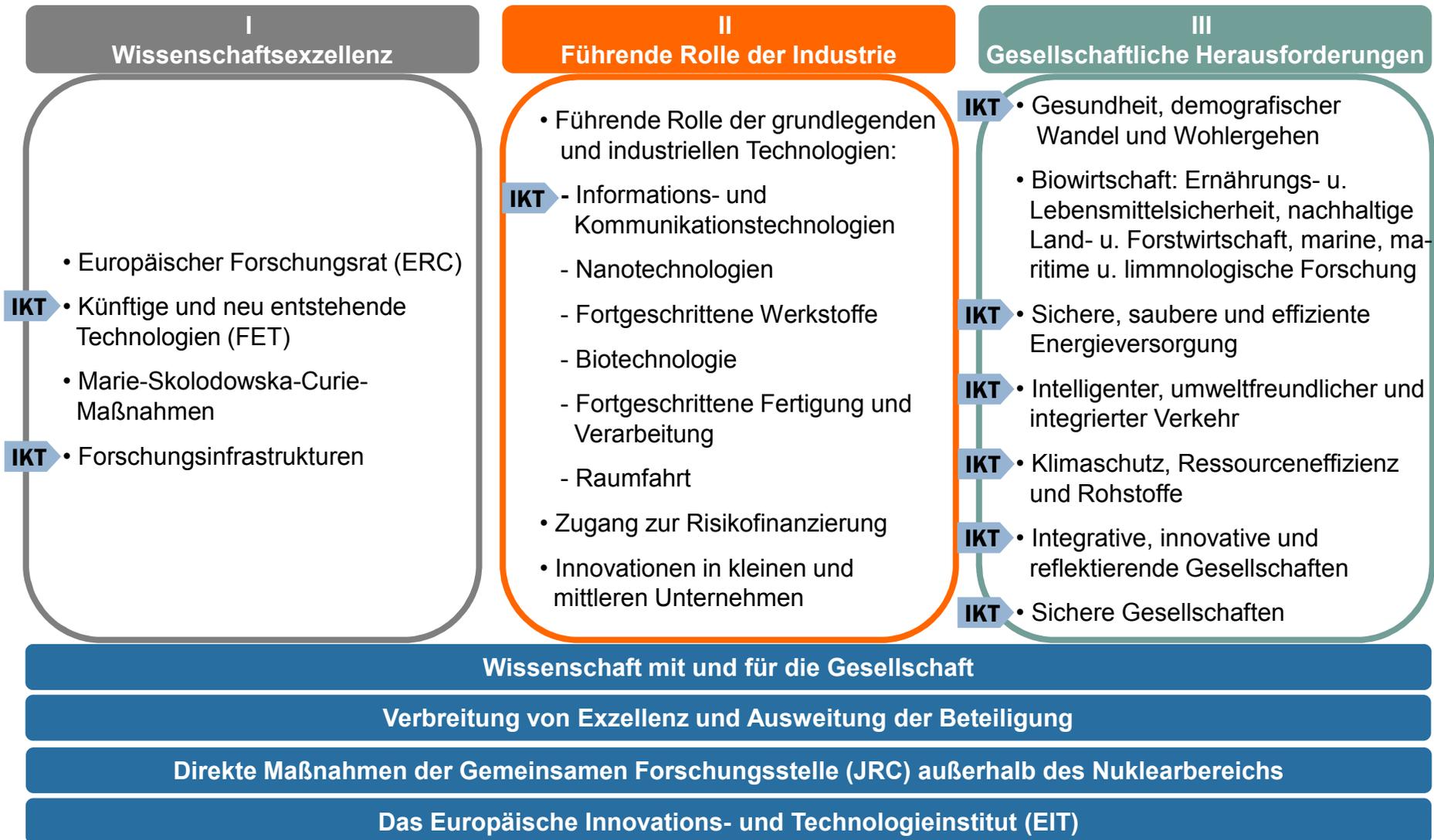
I Übersicht / Beteiligungsregeln

II Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)
in Horizont 2020



Stefan Hillesheim
IKT-Strategien und EU-Synergien

IKT in Horizont 2020*



[Vorläufige Angaben]



IKT-Themen im Arbeitsprogramm 2014/15*

I Wissenschaftsexzellenz

IKT-Grundlagenforschung und -Forschungsinfrastruktur

Künftige und neu entstehende Technologien (FET)

- FET – offener Bereich
- FET – proaktiver Bereich
- FET – Leitinitiativen („Flagships“)

IKT in Forschungsinfrastrukturen

- Entwicklung, Aufbau und Betrieb von e-Infrastrukturen

II Führende Rolle der Industrie

IKT als Basis- und Schlüsseltechnologie

Informations- und Kommunikationstechnologien

- Eine neue Generation von Komponenten und Systemen
- Rechner der nächsten Generation
- Internet der Zukunft
- Inhaltstechnologien und Informationsmanagement
- Robotik
- Mikro- und Nanoelektronik und Photonik
- IKT-Querschnittaktivitäten
- Horizontale IKT-Innovationsaktivitäten
- Internationale Kooperation
- EU-Japan, EU-Brasilien
- Fabrik der Zukunft

III Gesellschaftliche Herausforderungen

IKT-Innovationen in Anwendungen

Gesundheit

- elektr. Gesundheitsdienste (Information, Daten), Assistenzsysteme für unabhängige Lebensführung

Energie

- IKT-Lösungen für sichere, saubere und effiziente Energieversorgung

Verkehr

- Intelligente Verkehrssysteme, Logistik und Ausrüstungen

Klima und Umwelt

- IKT-Lösungen für effizientes Wasser-/ Abfallmanagement

Innovative Gesellschaft

- Neue Technologien für Zugänglichkeit und Erhalt des Kulturerbes

Sichere Gesellschaft

- Computer- und Netzsicherheit, Stärkung kritischer Infrastrukturen, Schutz der Privatsphäre

[Vorläufige Angaben]





FET – offener Bereich

- Themen offen für alle technologischen Bereiche



FET – proaktiver Bereich

- High performance computing
- Global Systems Science (GSS)
- Knowing, doing, being: cognition beyond problem solving



FET – Leitinitiativen („Flagships“)

- Graphene flagship
- Human Brain Project (HBP)



Forschungsinfrastrukturen

- IKT-Infrastruktur-Ressourcen und Dienstleistungen für die Forschung
- Zugriff / Management von Forschungsdaten
- High Performance Computing-Infrastruktur und Dienstleistungen

[Vorläufige Angaben] Bilder: freeDigitalPhotos.net; Cordis





Gesundheit, demografischer Wandel und Wohlergehen

- elektr. Gesundheitsdienste (Information, Daten)
- Assistenzsysteme für unabhängige Lebensführung



Sichere, saubere und effiziente Energieversorgung

- IKT-Lösungen für sichere, saubere und effiziente Energieversorgung



Intelligenter, umweltfreundlicher und integrierter Verkehr

- Intelligente Verkehrssysteme, Logistik und Ausrüstungen



Klimaschutz, Ressourceneffizienz und Rohstoffe

- IKT-Lösungen für effizientes Wasser-/ Abfallmanagement



Integrative, innovative und reflektierende Gesellschaften

- Neue Technologien für Zugänglichkeit und Erhalt des Kulturerbes



Sichere Gesellschaften

- Computer- und Netzsicherheit, Stärkung kritischer Infrastrukturen, Schutz der Privatsphäre

[Vorläufige Angaben]

Bilder: freeDigitalPhotos.net



Arbeitsprogramm 2014/15

Führende Rolle der Industrie – Teil IKT

Start: (voraussichtlich) Mitte Dezember 2013

Laufzeit: 2 Jahre bis Dezember 2015

Gesamtbudget ca. 1,5 Mrd. €

5 Ausschreibungen: ICT2014, ICT2015, EUB, EUJ

- FoF (Fabrik der Zukunft): separates Arbeitsprogramm mit 102 Mio. € !!!

11 Themenbereiche mit 46 Unterthemen

6 Förderformen

- Research & Innovation, Innovation, CSA, PCP, PPI, Preisgelder

[Vorläufige Angaben]



Führende Rolle der Industrie – IKT AP 2014/15 (1)



Komponenten und Systeme

- Von smarten, integrierten Komponenten zu „Cyber Physical Systems“
- Organische Elektronik, ...



Rechner der nächsten Generation

- „low-power ICT“
- Integration fortgeschrittener Komponenten auf allen Ebenen von Computersystemen



Internet der Zukunft

- effizientere Infrastrukturen, kritische Technik- und Nutzeraspekte des Internet
- Testbeds für Experimente und Forschungsvalidierung



Inhaltstechnologien und Informationsmanagement

- Big Data
- Maschinelle Übersetzung
- Multimodale und natürliche Interaktion mit Computern

[Vorläufige Angaben]

Bilder: freeDigitalPhotos.net

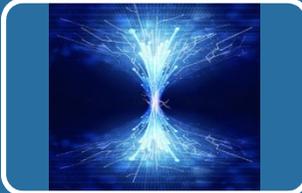


Führende Rolle der Industrie – IKT AP 2014/15 (2)



Robotik

- Neuen Generation von Industrie- und Service-Robotern
- Zusammenarbeit zwischen Industrie und Wissenschaft



Schlüsseltechnologien der IKT (ICT KET)

- Mikro- und Nanoelektronik
- Photonik
- IKT Querschnitt-Schlüsseltechnologien (z.B. KET-Pilotlinien)



IKT-Querschnittaktivitäten

- „Internet der Dinge“ / Plattform „Smart Objects“
- Cyber-Sicherheit



IKT-Innovationsaktionen

- Zugang zu Finanzmitteln (Pilotaktionen mit „Business Angels“)
- Unterstützung für Innovation und Unternehmertum
- Offenes „Disruptives“ Innovationschema

[Vorläufige Angaben]

Bilder: freeDigitalPhotos.net



IKT Arbeitsprogramm 2014-2015:

Call: Open Disruptive Innovation Scheme (ODI) [90 Mio. € insg.]

Merkmale:

- Unterstützung von innovativen bottom-up Ideen
- fortlaufende offene Ausschreibung / mit festgelegten Zwischenfristen zur Evaluierung

Phasen / Budget

- **Phase 1:** Konzept & Machbarkeitsstudie
[Pauschalfinanzierung von 50.000 € / Projekt]
- **Phase 2:** Demonstration u. Innovation Aktivitäten 70% Förderquote
[0,5 – 2 Mio. € / Projekt]
- **Phase 3:** Koordinierungs- u. Unterstützungsmaßnahme (CSA) zur Unterstützung aller geförderten Projekte z.B. bei der Markteinführung, Zugang zu Finanzierungsinstrumenten
[bis zu 1 Mio. € / max. ein CSA]

Hinweis:

- Antragsteller können Phase 1 auch auslassen u. sich direkt zu Phase 2 bewerben
- Coaching- und Mentoring- Service in Phase 1 u. Phase 2 durch das Enterprise Europe Network

[Vorläufige Angaben]



Führende Rolle der Industrie – IKT AP 2014/15 (3)



Internationale Kooperationsmaßnahmen

- Aufbau internationaler Partnerschaften



Forschungs-u. Entwicklungskooperation

- Koordinierte Ausschreibungen mit Japan u. Brasilien zu bestimmten Themenfeldern



Fabrik der Zukunft (Separates AP!)

- IKT Lösungen zur Optimierung des Herstellungsprozesses
- Einsatz fortschrittlicher IKT durch KMUs

[Vorläufige Angaben]

Bilder: freeDigitalPhotos.net



Umsetzung von Innovation in Horizont 2020

Große Anzahl Innovationsaktivitäten

- z.B. Technologietransfer, Rapid Prototyping und Testen von Anwendungsfällen
- Pilotstudien, Experimentieren und Demonstrieren, Marktvalidierungen in großem Maßstab
- Normung, Standardisierung
- Online Plattformen und Dienste für Web-Unternehmer, „KMU-Inkubatoren“

5% für offenes („disruptives“) Innovationsschema (KMU-Instrument)

PCP/PPI-Aktivitäten

- (cloud, lab-on-chip for in-vitro diagnosis, e-textile for healthcare, robotics, photonics, network of procurers)

Zwei Preise

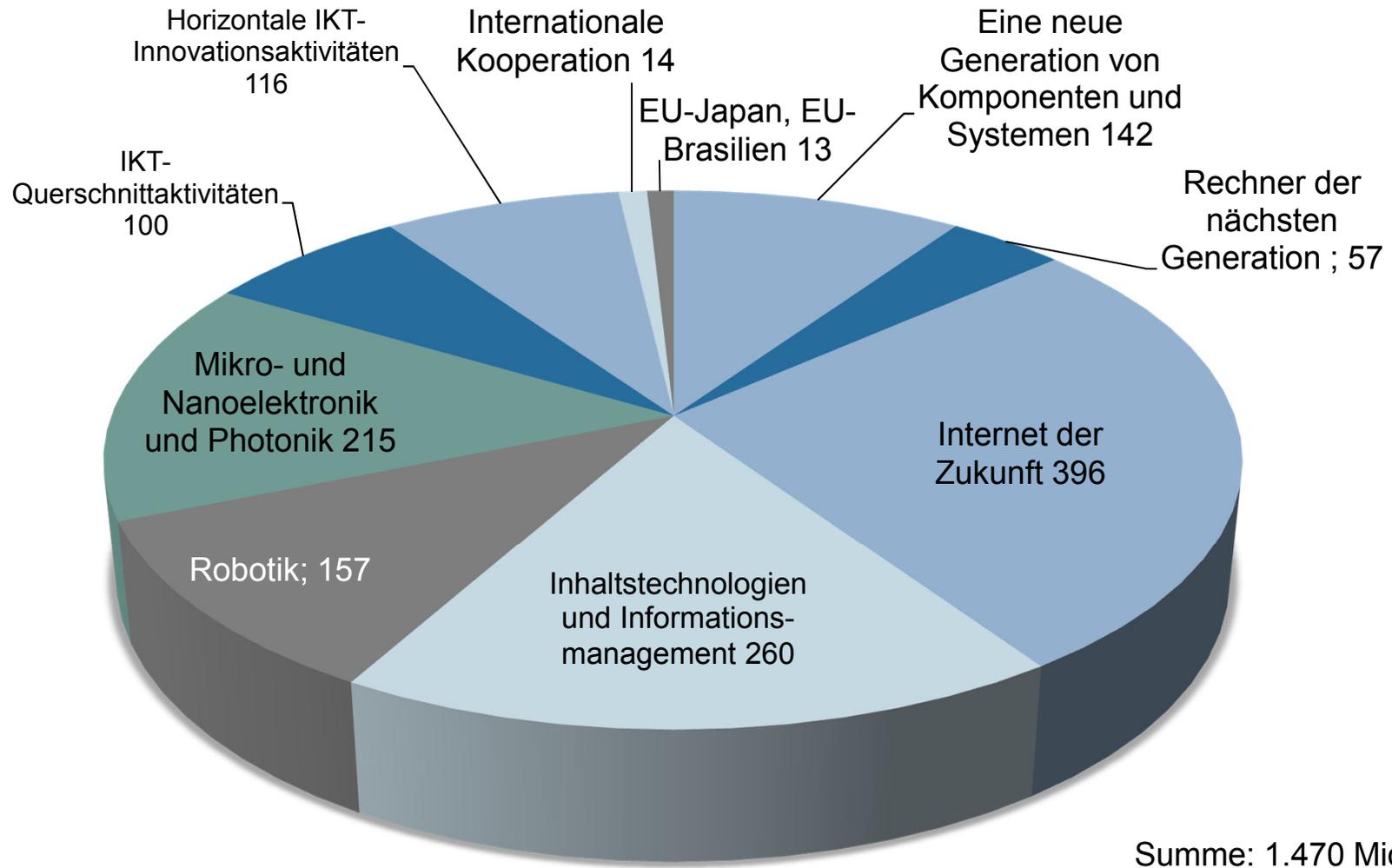
- Optische und drahtlose Netze

Spezielle Aktivitäten zum Zugang zu Finanzmitteln

[Vorläufige Angaben]



Budget IKT-Arbeitsprogramm 2014/15 (ohne FoF)



[Vorläufige Angaben]



IKT-Arbeitsprogramm 2014/15 - Terminierung der Ausschreibungen

H2020-ICT-2014
11.12.2013 – 23.04.2014

H2020-ICT-2015
15.10.2014 – 21.04.2015

H2020-ICT-2014 (5G Future Internet)
11.12.2013 – 25.11.2014

H2020-ICT-2014 (Open Disruptive Innovation Scheme; KMU-Instrument)
11.12.2013 – 15.12.2015

Dez.	Jan.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Dez.
2013	2014											2015				

H2020-FoF-2014
11.12.2013 – 05/2014

H2020-FoF-2015
11.12.2013 – 12/2014

EU-Japan
07.01.2014 –
10.04.2014

EU-Brazil
15.10.2014 – 21.04.2015

[Vorläufige Angaben]

[Vorläufige Angaben]



HORIZON 2020 – WORK PROGRAMME 2014-2015
LEIT – Information and Communication Technologies

Information and Communication Technologies Calls *H2020-ICT-2014*
H2020-ICT-2015

Proposals are invited against the following topics:

A new generation of components and systems

Electronics, microsystems and embedded systems underpin innovation and value creation across the economy. The objective is to reinforce Europe's stronghold positions in these areas and to capture opportunities arising in new growth markets driven by advances in relevant technologies. This area addresses the broad range of systemic integration from smart integrated components to cyber-physical systems. It covers technology-driven R&D which is mostly application-independent, complemented by more application-driven R&I, where ...

ICT 1 – 2014: Smart Cyber-Physical Systems

Specific Challenge: Cyber-Physical Systems (CPS) refer to next generation embedded ICT systems that are interconnected and collaborating including through the Internet of things, and providing citizens and businesses with a wide range of innovative applications and services.

Scope: Activities should address the development of new paradigms, concepts, and platforms or toolboxes laying the foundation for future generations of CPS. Participants should include...

a. **Research & Innovation Actions** should cover one or both of the following themes:

- **Modelling and integration frameworks:** modelling techniques and comprehensive integrated tool chains for clearly defined use cases. Major aspects to be addressed ...

b. **Innovation Actions** will stimulate innovation and connect innovators across value chains in view of broader adoption of novel embedded and cyber-physical systems technologies

c. ...

Expected impact:

- Reduction of development time for CPS by 30% as compared to the state-of-the-art in 2013 and significant reduction in maintenance costs.
- Stronger pan-European collaboration across value chains and technology levels ...

Types of action:

a. Research & Innovation Actions – A mix of proposals requesting *Small and Large contributions* is expected

b. Innovation Actions – A mix of proposals requesting *Small and Large contributions* is expected

c. ...

Themenbereich

**Topic:
Thema**

**SCOPE:
Aufgabenbereiche**

**Expected impact:
Erwarteter Nutzen**

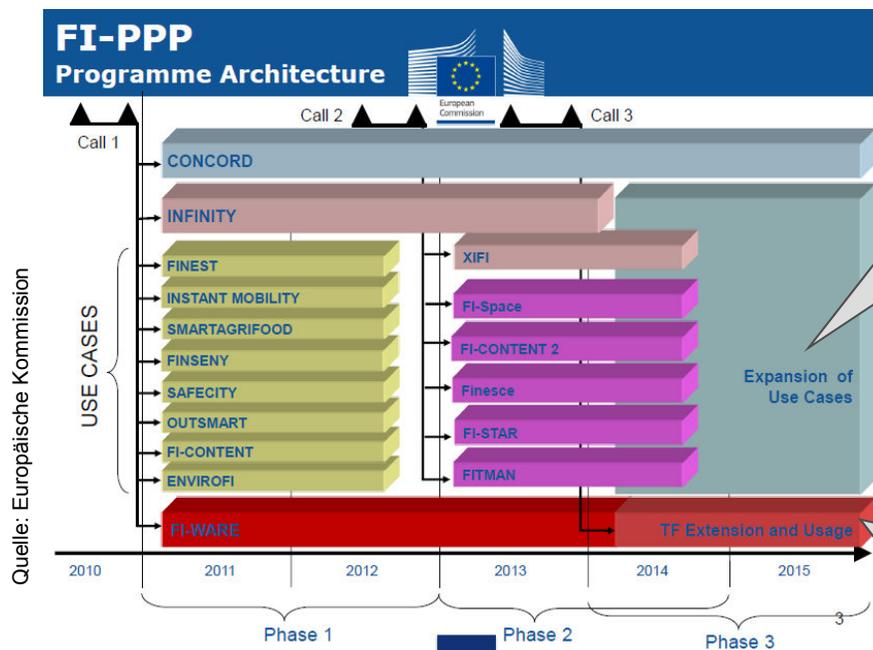
**Types of action:
Förderformen**

[Auszug: Entwurf IKT AP 2014/15]



IKT-Ausschreibung: Future Internet Public-Private Partnership (FI-PPP)

- Termin: 28.06.2013 – 10.12.2013
 Veröffentlichung auf <http://ec.europa.eu/research/participants/portal/>
- Themen: ICT-2013.1.8 Extension of Use Cases
 ICT-2013.1.9 Technology Foundation Extension and Usage
- Wichtig: **Bezug zu bisherigen Aktivitäten: <http://www.fi-ppp.eu/>**



Extension of Use Cases (100 Mio. €):

- Bis zu 20 „use cases“ als Anwendungsfälle (geografische und sektorale Abdeckung)
- 80% des Budgets über „offene Ausschreibungen an KMU, Webunternehmen
- Projektart CP-CSA (Forschung, Koordination)
- Laufzeit: 24 Monate

Technology Foundation Extension and Usage (30 Mio. €):

- Unterstützung der Aktivitäten der FI-PPP z.B. Verbreitung, Zusammenarbeit etc.
- Projektarten: 1 IP (Forschung), 2-5 CSA (Koordinierung)
- Laufzeit: 18-24 Monate



Einflüsse auf das Arbeitsprogramm

Empfehlungen des CONNECT Advisory Forum (CAF)

Europäische Technologieplattformen

Themenspezifische Konsultationen, online und Meetings

„impact“- und Portfolio-Analysen

„mid-term“ Evaluierung FP7

Vergabe von Studien an Externe z.B. „Benchmark and Impact Potential of ICT Markets“ (Gartner)



Nächste Schritte

06.-08. November 2013: ICT 2013 Konferenz in Vilnius, letzte Konsultation von nationalen Expertengruppen, Präsentation von IKT-Themen

10. Dezember 2013: Annahme des Arbeitsprogramms durch die EU-Kommission

11. Dezember 2013: Veröffentlichung erster Ausschreibungen

Frühjahr 2014: Ende der ersten Ausschreibungen



Erfolgsquoten

(10. IKT-Ausschreibung)

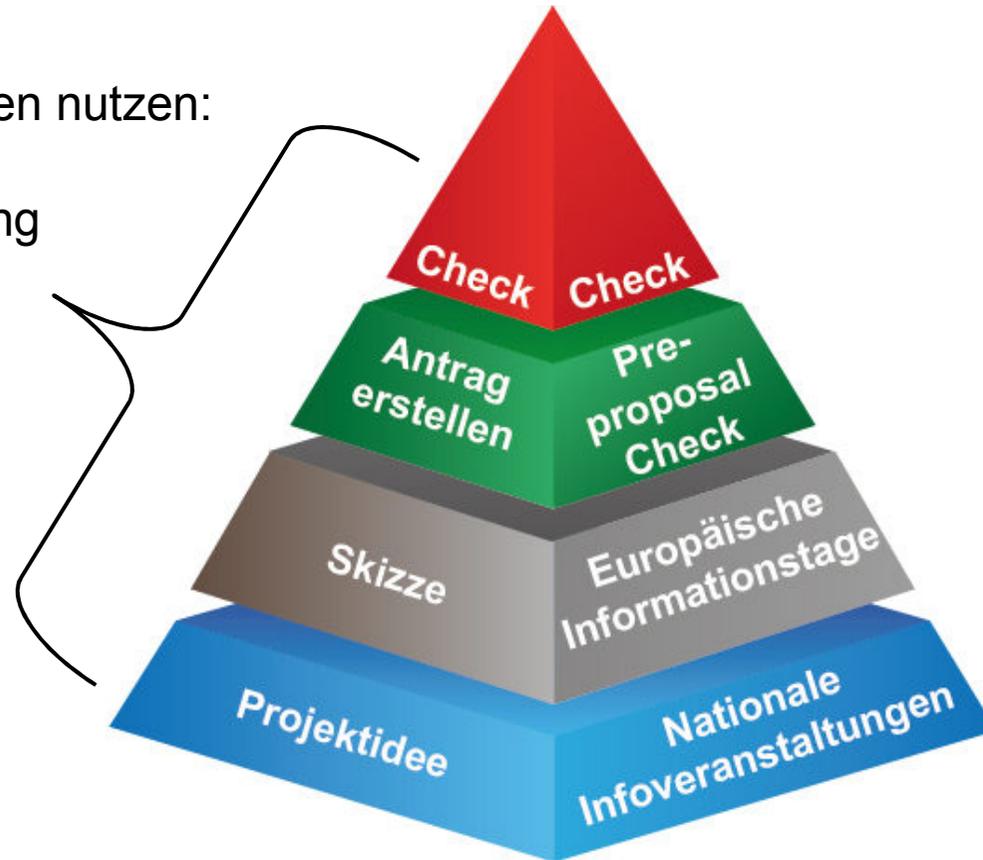
"Objective"	Budget Mio. €	Projekte			Erfolgsquote
		eingereicht	förderwürdig	gefördert	
1.2 Software Engineering, Services and Cloud Computing	41,5	124	62	16	12,90%
1.3 Digital Enterprise	16	44	20	6	13,64%
1.5 Trustworthy ICT	36,5	75	39	12	16,00%
1.6 Connected and Social Media	33,4	96	47	10	10,42%
1.7 Future Internet Research Experimentation	19	37	18	11	29,73%
2.1 Robotics, Cognitive Systems & Smart Spaces ..	67	183	83	17	9,29%
2.2 Robotics Use Cases & Accompanying Measures	23	46	12	7	15,22%
3.3 Heterogeneous Integration and take-up of KETs for Components and Systems	64	102	60	15	14,71%
3.4 Advanced Computing, embedded and Control systems	72,5	79	54	21	26,58%
4.1 Content analytics and language technologies	27	73	47	11	15,07%
5.1 Personalised Health, active ageing and independent living	58	259	85	20	7,72%
5.2 Virtual Physiological Human	31,9	74	36	10	13,51%
5.3 ICT for smart and personalised inclusion	19	64	30	8	14,06%
5.4 ICT for governance and policy modeling	19	55	21	8	14,55%
5.5 Collective awareness Platforms for Sustainability and Social Innovation	15	105	42	10	9,52%
6.5 Co-operative mobility	26	19	11	6	31,58%
8.1 Technologies and scientific foundations in the field of creativity	43	110	38	15	13,64%
9.6 FET Proactive: Evolving Living Technologies	16	19	9	6	31,58%
9.7 FET Proactive: Atomic and Molecular Scale Devices and Systems	16	18	13	4	22,22%
9.8 FET Proactive: Coordinating Communities	3	4	3	3	75,00%
10.3 International Partnership building and support to ..	8	29	14	10	34,48%
11.1 Pre-Commercial procurement of ICT solutions	4	2	1	1	50,00%
11.3 High quality cloud computing environment for	10	1	1	1	100,00%
11.4 Supplement to strenghten Cooperation in ICT R&D ...	9	61	37	18	29,51%
11.5 Cross border services, investment readiness and ...	5,7	40	18	7	17,50%
12.1 Exascale computing platforms, software and ...	22	15	7	5	33,33%
Total	705,5	1734	808	258	14,94%



Vier Phasen zum erfolgreichen Antrag

In allen Phasen nutzen:

- Unterstützung
- Beratung
- Information



Weitere Informationen und Links

Research & Innovation Participant Portal

- <http://ec.europa.eu/research/participants/portal/page/home>

European Technology Platforms (ETPs)

- <http://cordis.europa.eu/technology-platforms/>

Joint Technology Initiatives (JTI)

- Startseite zu allen JTIs: http://ec.europa.eu/research/jti/index_en.cfm
- Embedded Systems JTI ARTEMIS: <http://www.artemis-ju.eu/>
- Nanoelektronik JTI ENIAC: <http://www.eniac.eu>
- Informationen zum künftigen JTI ECSEL: <http://ec.europa.eu/dgs/connect/en/content/electronic-components-and-systems-nanoelectronics-smart-systems-embedded-systems-joint>

European Research Council

- <http://erc.europa.eu/>

Marie Skłodowska Curie Maßnahmen

- http://ec.europa.eu/research/mariecurieactions/index_de.htm



IKT-Veranstaltungen

Informations- und Beratungskampagne der NKS-IKT

Termin: ab 26. September 2013
Ort: deutschlandweit (ca. 20 Veranstaltungen in den Regionen)
Veranstalter: Nationale Kontaktstelle IKT und Akteure in den Regionen
Weitere Informationen: über Newsletter it-kompakt und www.nks-ikt.de

ICT 2013

IKT-Veranstaltung zum Start von Horizon 2020

Termin: 06.-08. November 2013
Ort: Wilna / Litauen
Veranstalter: Europäische Kommission (GD CNECT)
Weitere Informationen: <https://ec.europa.eu/digital-agenda/en/ict-2013>
Powerpoint-Vorträge der EU-Kommission + IKT-AP



Nationale Auftaktveranstaltung zu Horizont 2020

Termin: 28.-29. Januar 2014
Ort: Berlin
Veranstalter: Bundesministerium für Bildung und Forschung
Weitere Informationen: <http://www.forschungsrahmenprogramm.de/h2020-veranstaltungen.htm>



Der Service der NKS-IKT für Sie



Information, Beratung und Unterstützung

- Skizzenprüfung
- Qualitäts-Check
- Feedback zu Förderchancen
- Newsletter „it-kompakt“
- IKT-Projektpartnersuche über „Ideal-IST“ (www.ideal-ist.eu)



Kontaktieren Sie uns!

Beratungsteam der NKS-IKT:

Stefan Hillesheim stefan.hillesheim@dlr.de
Tel.: 02203/601-3629

Andrea Köndgen andrea.koendgen@dlr.de
Tel.: 02203/601-3402

Dr. Uwe Schmidt uwe-michael.schmidt@dlr.de
Tel.: 02203/601-3538

Dr. Manuel Spaeth manuel.spaeth@dlr.de
Tel.: 02203/601-2589

NKS-Koordination: Andrea Köndgen



Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.
Projektträger im DLR
IKT-Strategien und EU-Synergien
Linder Höhe
51147 Köln
www.nks-ikt.de
eu-ncp@dlr.de
Infoline: 02203/601-3400
Abteilungsleitung: Dr. Friedhelm Gillessen

